

## Protokoll des Velvotreffens 2014

Zeit: 27.9.2014 8:00 – 16:30 Uhr

Ort: St. Ottilien, Exerzitienhaus

Teilnehmer: 78 Ehemalige und Gäste

Das Treffen begann gegen 8:00 Uhr mit einem Arbeitsfrühstück des Vorstandes wobei die Modalitäten des beginnenden Treffens abgearbeitet wurden. Um 8:30 Uhr begann dann die Aufnahme der Ehemaligen und der Gäste mit der Entrichtung der jeweiligen Beiträge. Der Gottesdienst wurde von Br. Eugen Batke ab 9:30 Uhr als Zelebrant und mit dem Orgelspiel von Enrico Baumann in bewährter Weise abgehalten.

Danach ging es im Vortragssaal mit der Begrüßung durch Markus Salzinger und dem Bericht des Vorstandes über die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres, sowie dem Bericht des Kassiers (Albert Draxler) und dem Verlesen der Kassenprüfung (Br. Josef Götz hat die Kasse geprüft) weiter. Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes folgte der Bericht aus St. Ottilien durch Br. Fabian Wetzel. Insbesondere hob dieser den Wechsel des Priors nach 22 Jahren von Pater Claudius Bals zum jetzigen Prior Pater Timotheus Bosch hervor. Als Stellvertreter des Erzabtes hat Pater Claudius lange Jahre neben seiner Arbeit als Chef des Exerzitienhauses sehr viel geleistet. Seit dem letzten Treffen gab es zwei Aufnahmen in das Noviziat (Br. Marinus, Br. Thomas), eine Priesterweihe (Br. Maurus Blommer) war zu verzeichnen. Br. Fabian hob deutlich das stetige Älterwerden des Konventes (mit seinen Folgen) hervor, wenngleich es immer noch ca. 100 Mönche sind, die zum Kloster gehören. Desweiteren wurde von ihm über eine Missionsausendung (Br. Jesaja Sienz) berichtet. Dieser ist Arzt und wird einige Jahre im Hospital in Ndanda eingesetzt. Er berichtete über die Bautätigkeit (Dacherneuerung und Kirchensanierung), sowie über den neuen Friedensweg und die neuen Infotafeln im Klosterbereich. Das derzeit wegen Neugestaltung und Renovierung geschlossene Museum wird vermutlich im Frühjahr 2015 wieder eröffnet. Schlussendlich berichtete er über den neu erweiterten Hofladen.

Nachdem Max Hengge über die Spendenverwendung des letzten Jahres (600,00 €) und über die Verwendung der diesjährigen Spende berichtet hatte wurde von ihm noch darauf hingewiesen, dass die jährliche Spendenverwendung jeweils vom Vorstand neu beschlossen wird. Rainer Baumann berichtete im Anschluss daran über sein Projekt das er seit vielen Jahren im Zusammenhang mit Emanuel Musoke (ehemaliger Lehrling von St. Gabriel) vor allem in Verbindung mit seiner Pfarrei betreut.

Im Anschluss daran fragte Markus Salzinger ob es irgendwelche Wünsche oder Anregungen aus den Reihen der Ehemaligen gibt. Es erfolgten einige Wortmeldungen die mehrheitlich für die Beibehaltung sowohl des Termins wie auch die Örtlichkeit des VELVO-Treffens waren. Im Übrigen wies Markus Salzinger auf den Termin des 40-jährigen Bestehens der VELVO 2017 hin und sprach deren besondere Form an. Denkbar ist auch aus diesem Anlass z.B. 2 Tage in St. Ottilien zu verbringen. Aus den Reihen der Ehemaligen kamen zu diesem Thema relativ wenig Beiträge. Gegen 12.15 Uhr wurde im Speisesaal das Mittagessen eingenommen. Während dessen wurden von Max Hengge die Spenden für die Missionare eingesammelt (745,00 €) und an Br. Fabian Wetzel übergeben der diese an die Missionare weiterleiten wird. Anschließend wurde durch Br. Cassian Jakobs das diesjährige Gruppenfoto erstellt und danach ging es zum Hofladen wo Br. Daniel Felber einen informativen Abriss über den Hofladen gab. Nach der Möglichkeit im Hofladen einzukaufen besichtigten verschiedene Gruppen von Ehemaligen und Gästen zusammen mit den erschienenen Meistern die Werkstätten. Gegen 15:30 Uhr klang bei Kaffee und Kuchen, bzw. einer Brotzeit das Treffen aus.

Max Hengge  
Schriftführer